Sachsen-Anhalt

Schulen erproben fiete.ai

[06.02.2024] Sachsen-Anhalt übernimmt bei der Erprobung des KI-basierten Lern- und Feedback-Tools fiete.ai für Schulen eine Vorreiterrolle.

Als erstes Bundesland testet Sachsen-Anhalt das neue Feedback-Tool fiete.ai, das auf dem Sprachmodell ChatGPT (OpenAI) basiert. fiete.ai soll Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern insbesondere bei textbasierten Aufgaben helfen, indem es individuelle Rückmeldung und Verbesserungsvorschläge zu Texten und Aufgaben gibt und aufzeigt, welche Kompetenzen bereits vorhanden sind und wo noch Unterstützung benötigt wird. Wie das Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt mitteilt, soll das KI-Werkzeug ab dem zweiten Schulhalbjahr im Rahmen eines Pilotprojekts im Unterrichtsprozess erprobt sowie Potenziale, Herausforderungen und Grenzen eines verantwortungsvollen Einsatzes eruiert werden. Freiwillig beteiligt seien dabei zunächst 35 weiterführende Schulen mit rund 70 Lehrkräften sowie 7.000 Schülerinnen und Schülern. Ab dem Schuljahr 2024/2025 sollen dann weitere 280 Lehrkräfte an 140 weiterführenden Schulen dazustoßen. Mit der Einführung von fiete.ai gehe Sachsen-Anhalt einen wegweisenden Schritt in Richtung moderner Bildung, so Bildungsministerin Eva Feußner: „Dieses innovative KI-Werkzeug wird nicht nur Lehrkräfte unterstützen und entlasten, sondern auch Schülerinnen und Schülern wertvolles Feedback bieten, um ihre Fähigkeiten zu verbessern. Wir sind stolz darauf, als erstes Bundesland dieses Tool einzuführen.“ Die Kosten für die Nutzung übernimmt das Land Sachsen-Anhalt.

(bw)

Stichwörter: Schul-IT, fiete.ai, KI, Sachsen-Anhalt